

GOLF COURSE INDUSTRY SHOW UND GREENKEEPER-KONFERENZ IN ASIEN

## Rasen-Fachwelt zu Besuch in Südkorea



**Eingang zur KGCIS im EXCO Conference Center in Daegu.**  
(Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben:  
**Dr. Fritz Lord**)

Wenn man bedeutende Events im Golfplatzpflege-Sektor nennen soll, fallen einem sofort die große Golf Industry Show (GIS) in den USA oder die BIGGA Golf Exhibition in Harrogate, Großbritannien, ein. Aber auch in Asien haben sich gut organisierte Fachmessen und Rasen-Konferenzen etabliert, die zunehmend internationale Beachtung finden.



**Registrierung Greenkeeper-Seminarprogramm.**

Vom 20. bis 22. Januar 2016 fand die Korean Golf Course Industry Show (KGCIS) im modernen EXCO Kongresszentrum in Daegu, Südkorea statt. Diese zweitägige Fachmesse mit angeschlossenen Greenkeeper Education Program wird alle zwei Jahre unter der Schirmherrschaft der Golf Course Superintendents Association of Korea (GCSAK) ausgetragen. Seoul und Daegu wechseln sich als austragende Partnerstädte ab. Die diesjährige Messe zählte

knapp 1.500 Fachbesucher und 72 Aussteller.

Von deutschen Unternehmen mit Niederlassungen in Asien waren Bayer und COMPO EXPERT vertreten. Das Konzept mit dem integrierten Seminarprogramm der GCSAK ist angelehnt an das der GIS in den USA; auch hier in Südkorea werden Zertifizierungspunkte (Credit Points) für die absolvierten Fachseminare vergeben, die dann für das Green-

keeper-Qualifizierungsprogramm anerkannt werden. Schwerpunktthemen waren u.a. Gräserkrankheiten, Pflanzenschutz, Bewässerung, Gräserzüchtung und Technik. Auf Einladung der GCSAK hielt Dr. Fritz Lord ein Kern-Seminar zum Thema Stressphysiologie und Gräservitalität, das mit 250 Greenkeepern nahezu ausgebucht war.

Südkorea ist eine golfbegeisterte Nation. Bereits 1965 wurde die Korean Pro-



**Gut besuchte Messehallen in Daegu.**



**Ausgebuchtes Seminar zum Thema Rasenvitalität.**



Key Speaker Dr. Fritz Lord mit GCCSAK Präsident Kim Kunwoo.

Professional Golf Association (KPGA) gegründet, die seit 1968 Mitglied der International Golf Federation (IGF) ist. Heute zählen südkoreanische Golf-Resorts wie der Anyang Country Club, der Nine Bridges Golf Course, gebaut von den Architekten Ronald Fream und David Dale, oder der Jack Nicklaus Korea Course in Yeosu-Gu zu den weltbesten Golfplätzen. Nicht zuletzt auch ein Grund für den kontinuierlich wachsenden Golf-Tourismus in Südkorea.

Obwohl nur ca. 16% größer als Österreich, finden sich in Südkorea 507 Golfplätze, 42 weitere sind in Planung bzw. bereits gebaut (Stand Ende 2014). Aufgrund des hügeligen Geländes und der begrenzten Expansionsmöglichkeiten gibt es zudem 6.000 Indoor-Anlagen und sogenannte Driving-Range-Farmen. Über vier Millionen Südkoreaner spielen aktiv Golf, das entspricht ca. 10% der Bevölkerung. Besonders unter Frauen erfreut sich der Sport großer Beliebtheit – 40% der Golfer sind weiblich, 42 der aktuell amtierenden 128 internationalen LPGA-Tour-Spielerinnen

sind aus Südkorea. Auf den führenden Plätzen der World Best List sind zahlreiche Koreanerinnen platziert, darunter die wohl populärste und erfolgreichste Golferin, PAK Se-ri.

Die Grüns bestehen überwiegend aus *Agrostis stolonifera* und *Agrostis capillaris*, die Fairways und Abschläge aus *Zoysia*-Gräsern (*Z. japonica*, *Z. matrella*). Die Winter können zwar z.T. hart und frostig sein, ähnlich Deutschland, die Sommermonate hingegen sind extrem warm. Deshalb hat sich das Warm-Season-Grass *Zoysia* mit sehr hoher Hitze- und Trockentoleranz bewährt; den Winter jedoch überdauert es in einem dormanten Stadium mit gelb-braunem Farbpekt. Aufgrund der hohen Nutzungsintensität sind die Pflegemaßnahmen wie z.B. Nährstoffversorgung und mechanische Bearbeitung entsprechend hoch. Um Konfliktsituationen mit dem Spielbetrieb zu reduzieren, werden die Pflegearbeiten z.T. in die Nacht bzw. sehr frühen Morgenstunden gelegt. Auch sind zwei Grüns (Doppelgrüns) pro Spielbahn zur Regulierung des Spielflusses anzutreffen.

# Vom Abschlag bis zum Grün

## Ihr Rasen Ratgeber!

**NEU: RPR im Golf!**

- Nr. 1 in Strapazierfähigkeit
- Hohe Regenerationskraft
- Höhere Belastbarkeit und Spielintensität

Ihr Rasen Ratgeber und Lieferant:

**Helmut Ullrich GmbH** **NOVA GREEN**

Tel.: +49 (0) 2951 9833 17  
 info@helmut-ullrich.de  
 www.rasen-ullrich.de

Tel.: +49 (0) 5861 4790  
 info@inova-green.de  
 www.inova-green.de

**BARENBRUG**  
 Groß in Gras  
 www.barenbrug.de

**Algenfreie Golfplatzteiche mit bester Wasserqualität !**



- Hilfe bei übermäßigem Algenwachstum
- Reduziert organische Schlammablagerungen
- Vermindert Wassertrübungen
- Erhöht den Sauerstoffgehalt

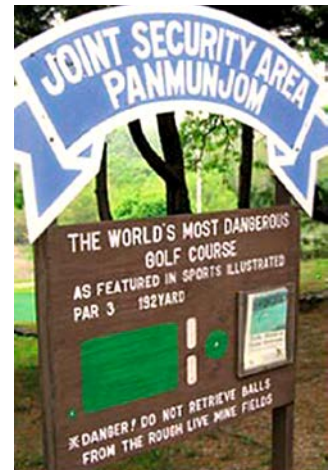


**WEITZWASSERWELT**

An der Miltenberger Str. 1  
D-63839 Kleinwallstadt  
Tel. +49 (0) 60 22 - 2 12 10  
Fax +49 (0) 60 22 - 2 19 60

Unterstützung der Naturbiologie des Wassers  
Infos unter: [www.weitz-wasserwelt.de](http://www.weitz-wasserwelt.de)

Die Berühmtheit eines sehr speziellen koreanischen Golfplatzes basiert allerdings auf weniger erfreulichen Umständen, zählt er doch zu den gefährlichsten Golfplätzen der Welt. Dieser 1-Loch-Platz (175 m, Par 3) in Camp Bonitas, nur 50 km nördlich von Seoul, liegt unmittelbar an der 4 km breiten und 248 km langen Demarkationslinie (DMZ) im Grenzgebiet zu Nordkorea, die nach wie vor mit Minenfeldern ausgestattet ist. Diese Grenze trennt eben leider nicht nur Länder, sondern grundlegend gegensätzliche Ideologien. Auch wenn die Fronten immer noch verhärtet sind, oder gerade deshalb, kann dieser Ausnahme-Golfplatz vielleicht auch als Symbol gesehen werden – Sport verbindet ja bekanntlich friedlich und fair und hat im Wesentlichen mit Bewegung zu tun.



**Golfplatz Camp Bonifas – einer der gefährlichsten Golfplätze der Welt.**  
(Foto: <http://visitkorea.or.kr>)

Die nächste Korean Golf Course Industry Show findet im Januar 2018 in Seoul statt.

Dr. Fritz Lord,  
vegetationstechnische  
Beratung COMPO EXPERT  
Vorstandsmitglied  
International Turfgrass  
Society (ITS),  
Director Germany

*Anspiel der großen Doppelgrüns aus dem dormanten Zoysia-Fairway.*

